

Trainerprofil



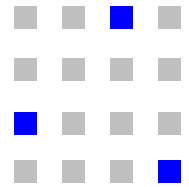
Herr Dr. Ralph Driever

Ausbildung

- Studium der Philosophie, Soziologie und Geschichte
- Promotion Dr. phil.
- Mehrjährige Ausbildung als Gesprächspsychotherapeut

Beruflicher Werdegang

- Dozent im Bereich politischer Bildung (für Parteistiftungen und Bundesbehörden)
- Dozent in der mittelständischen Wirtschaft und der Großindustrie im Ruhrgebiet
- Dozent im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Trainer für das Institut Dr. Müller Köln mit den Schwerpunkten:
 - ▶ Führung
 - ▶ Führungsleitlinien/Leitbild
 - ▶ Führungskommunikation - Führungsgespräche
 - ▶ Führungskräftefeedback - Führungsdiallog
 - ▶ Moderation von Mitarbeiterbesprechungen
 - ▶ Das Jährliche Mitarbeitergespräch
 - ▶ Führen durch Ziele - Zielvereinbarung
 - ▶ Konfliktmanagement
 - ▶ Rhetorik – Präsentationsrhetorik
 - ▶ Argumentations- und Verhandlungstechnik
 - ▶ Mitarbeiterbeurteilung – Leistungsbewertung
 - ▶ Als Führungskraft Führungskräfte führen
 - ▶ Teamarbeit - Teamentwicklung
 - ▶ Einzeltraining für Führungskräfte
 - ▶ u.a.m.



Ausgewählte Referenzen

Umfassende Durchführung von Trainings im Bereich der öffentlichen Verwaltungen und anderer Dienstleistungsbetriebe, u.a. für:

- Stadt Bonn
- Stadt Helmstedt
- Kreis Minden-Lübbecke
- Stadt Herne
- Kreis Limburg
- Stadt Idar-Oberstein
- Kreis Lippe in Detmold
- Generalstaatsanwaltschaft, Oldenburg
- Landkreis Haßberge, Haßfurt
- Rhein-Erft-Kreis in Bergheim
- Stadt Siegen
- Landkreis Tübingen
- Ennepe-Ruhr-Kreis, Schwelm
- Stadt Wilhelmshaven
- Landkreis Schaumburg, Stadthagen
- Stadt Amberg
- Kreis Coesfeld
- u.v.a.m.

Eigene Fort- und Weiterbildung

Regelmäßige Weiterentwicklung der eigenen inhaltlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen; regelmäßige Teilnahme an der im Institut Dr. Müller Köln stattfindenden Trainersupervision; ausgewählte Fortbildungen z.B.:

Verbesserung der eigenen Körpersprache, Prof. Samy Molcho, Frankfurt
Rhetoriktraining, Vera F. Birkenbihl, Potsdam
Jan-Philipp Martini: Agile Methoden – Agile Führung, BCG Düsseldorf
Nicole Jeanette Mura: Improvisationstheater in der Fortbildung, Crea Sponta, Jüchen
Methode Film: Einsatz von Kurzfilmen in Training und Teamentwicklung, Dr. Barbara Kamp, Bad Vilbel
Persönlichkeitsanalyse – Persönlichkeitsentwicklung mit dem BIP, Dr. Rüdiger Hossiep, Bochum
Zielorientierte Gesprächsführung, Prof. Dr. Friedemann Schulz von Thun, Hamburg
Arbeitsrechtliche Fragen im Kontext von Krankheit und Fehlleistungen, Dr. Rüdiger Hoss, Köln
Achtsamkeit und Akzeptanz in der Mitarbeiterführung, Dipl.- Psych. Prof. Norbert W. Lotz, Frankfurt
Psychische Erkrankungen: Psychogenese-Symptomatik-Umgang, Dr. Christa Frielingsdorf-Appelt, Köln
u.a.m.

Trainingsstil – Persönliche Kompetenz

In meiner Tätigkeit als Trainer ist es für mich sowohl in inhaltlicher wie auch methodischer Hinsicht von grundlegender Bedeutung, dass ich durch meine persönliche Authentizität und Klarheit die Teilnehmer/innen in meinen Veranstaltungen dazu einladen und ermuntern möchte, sich auf Lernprozesse und daraus resultierende Erweiterungen der eigenen Verhaltensspielräume in ihrem beruflichen Alltag einzulassen. Ich gehe davon aus, dass die Menschen, mit denen ich in meiner Trainertätigkeit zu tun habe, über genügend eigene Erfahrung, Kompetenz und Bereitschaft verfügen, um ihre persönlichen Potentiale weiterzuentwickeln. Neben aller kognitiven Orientierung in der Vermittlung von Techniken und Methoden sehe ich es als meine wesentliche Aufgabe an, in den Veranstaltungen Raum zu lassen für die Entfaltung einer natürlichen Neugier und Lernbereitschaft, ohne die es keine Fortschritte in der persönlichen Entwicklung gibt. Ich versuche stets, in den Seminargruppen für einen entspannten und respektvollen Umgang miteinander zu sorgen. Nur so gelingt ein offener und vertrauensvoller Austausch, bei dem man nicht nur miteinander, sondern auch voneinander lernen kann.